

UE-05

Beschluss

Annahme in Fassung der Antragskommission

Energiewende in kommunalen Strukturen beschleunigen, Strukturen gerade in Klein- und Mittelstädten schaffen und sozialverträglich Zukunft organisieren

Der Parteitag der NRWSPD möge beschließen, dass die SPD-Fraktion im Landtag NRW sowie die SPD-Bundestagsfraktion sich dafür einsetzt:

A) Netzausbau in Klein- und Mittelstädten

- Es sollen **Förderprogramme zum Ausbau der Stromnetze** angestoßen werden, die durch Vermaschung und Digitalisierung auf allen Ebenen (Hoch-, Mittel- und Niederstromnetze), gerade **unter Einbeziehung kommunalen Anbieter und Netzbetreiber**, auf den **Transport und Austausch Grünen Stroms** ausgerichtet sind. In ihrer Förderstruktur müssen diese Programme die **Zusammenarbeit von kommunalen Strom- und Netzanbietern gerade in Klein- und Mittelstädten im ländlichen Raum fördern** und sie in die Lage versetzen gerade in den von ihnen betreuten Netzen die Umstellungen möglich zu machen.

B) Strategien für nachhaltige Mobilität

- Aufzulegen sind **Programme und Regelungen**, die mit **zwei Strategien Mobilität** gerade auch im ländlich geprägten Raum sozialverträglich (d. h. auch für Personen mit niedrigem Einkommen) und nachhaltig sicherstellen: **(B.1)** Der **ÖPNV** muss konsequent und ebenfalls vernetzt ausgebaut werden. Hier dürfen Kommunen gerade in nichturbanen Regionen nicht allein gelassen werden. Zum einen muss der **innerörtliche aber auch der regionalvernetzte öffentliche Personenverkehr mit Bussen und Bahnen** schnell ausgebaut werden. Stillgelegte Trassen für die Bahn sind umgehend zu reaktivieren, Entwidmungen rückgängig zu machen. Alternative Verkehrsträger, wie On Demand-Systeme (vom Carsharing bis E-Lastenradstrukturen, von Abrufttransporten hin zu Sammeltaxensystemen) sind aus der Erprobungsphase in flächendeckende und verlässliche Strukturen zu überführen und dort, wo sie noch nicht eingeführt sind, zu etablieren.
- **(B.2)** In der **Fläche** ist die **Zusammenarbeit** von oft lokal aufgestellten Verkehrsbetrieben über die Gebietskörperschaften zu fördern und die Zersplitterung aufzulösen.
- **(B.3)** Die **Anbieter und Halter kommunaler Netzinfrastruktur** müssen im Ausbau von **Ladeinfrastruktur deutlich gestärkt** Eine Beschleunigung im Bereich von Faktor 400 pro Jahr wäre nötig, um bis 2035 ein Minimum an Ladeinfrastruktur möglich zu machen. Dabei geht es **nicht allein um Wallboxen oder Ladesäulen, sondern um den dahinterliegenden Netzausbau** im weitesten Sinne.

C) Schaffung von Modellregionen in NRW für eine Energiesynchronisation im ländlichen Raum für das Zusammenwirken von produzierender Industrie, Energiewirtschaft und Gesellschaft

- Auch in NRW sind umgehend Modellregionen aufzubauen, in denen Ergebnisse der Forschung, z.B. aus der „Energieflexiblen Modellregion Augsburg“ umgesetzt werden, damit eine **regionale Energiesynchronisation durch das Zusammenwirken von produzierender Industrie, Energiewirtschaft und Gesellschaft** Es gilt durch strategische Förderprogramme die entwickelten **Methoden gezielt in kleinen und mittleren Unternehmen zur Anwendung zu bringen**. Hierbei wird insbesondere auf das Lastmanagement-Potential gezielt. Diese Analysen sollen helfen, die Chancen der Energiewende für solche Unternehmen sichtbar zu machen. Dies bedeutet auch, dass Arbeitszeitenregelung neu verhandelt werden müssen. Hier ist insbesondere der familien- und sozialverträglichen Ausgleich Bedingung.